

Bewerbung

Bewerbungsunterlagen bitte direkt an die Pflegedirektion:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf und Passbild
- Berufserlaubnis und Examenzeugnis
- Empfehlungsschreiben der Stationsleitung für interne Teilnehmer
- Empfehlungsschreiben der Klinik für externe Teilnehmer

Bewerbungsfristen:

Bewerbungszeitraum:
August 2022 bis einsch. Oktober 2022
Zulassung ab November 2022

Bewerbung an:

BG Unfallklinik Murnau
Pflegedirektion
Prof. - Küntscher - Str. 8
82418 Murnau

Teilnehmer der BG Unfallklinik Murnau:

Termine für das Bewerbungsgespräch werden von der Pflegedirektion mitgeteilt.

Kennenlerntag für externe Teilnehmer:

An diesem Tag lernen Sie die Kursleitung kennen und erhalten Informationen zum Kurs und zur Klinik. Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.

Kosten

Kursgebühr insgesamt: 2.850,- €

Einzelmodule:

BM 1: Einzelmodul: 700,- €

BM 2: Einzelmodul: 400,- €

FM 1: Einzelmodul: 400,- €

FM 2: Einzelmodul: 500,- €

FM 3: Einzelmodul: 500,- €

zzgl. 350,- € Prüfungsgebühr

Kostenfreie Teilnahme innerhalb des Konzerns der BG Kliniken - Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH oder ab 40 Arbeitstagen in der BG Unfallklinik Murnau.

Teilnahme

Die Teilnahme am Kurs wird vertraglich geregelt. Der Vertrag muss drei Monate vor Kursbeginn unterschrieben in der BG Unfallklinik Murnau vorliegen.

Veranstaltungsort

BG Unfallklinik Murnau
Bildungszentrum für Pflegeberufe
Prof. - Küntscher - Str. 8
82418 Murnau

Bildungszentrum Sekretariat

Telefon: +49 (0) 8841 48-2590

Telefax: +49 (0) 8841 48-2846

E-Mail: bildungszentrum@bgu-murnau.de

Weitere Informationen erhalten Sie von

Kursleitung Mario Buzov

Telefon: +49 (0) 8841 48-3908

E-Mail: mario.buzov@bgu-murnau.de



Fachweiterbildung

Pflege Paraplegiologie

an der BG Unfallklinik Murnau

Kurs 2023 / 2024

Ziel

Die Pflege von querschnittgelähmten Patienten stellt in Bezug auf Fachkompetenz, Betreuung sowie an die Zuwendung des Patienten und seiner Angehörigen spezielle Anforderungen an das Pflegepersonal. Im Bewusstsein dieser hohen Anforderung und Verantwortung stellten wir fest, dass der Lehrplan der dreijährigen Kranken-pflegeausbildung und die angebotenen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten diesen Anforderungen nicht gerecht werden. Die gezielte, weiterführende und spezialisierte Fachweiterbildung des Bildungszentrums für Pflegeberufe baut deshalb auf dem Wissensstand der Krankenpflegeausbildung auf und schließt die bestehende Weiterbildungslücke in diesem besonderen Fachgebiet.

Unser Ziel ist es, für die Versorgung von querschnittgelähmten Menschen eine optimale patientenbezogene, ganzheitliche und qualitativ hochwertige Pflege zu gewährleisten.

Zielgruppe und Teilnahmevoraussetzungen

- Pflegekräfte für Wirbelsäulen- und Rückenmarkverletzte mit Abschluss Gesundheits- und Krankenpflege
- Pflegekräfte für Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- Pflegekräfte mit mindestens sechs Monaten Berufserfahrung nach Ausbildungsende in der RMV Pflege

Weiterbildungsinhalte

BM 1: Berufliche Grundlagen anwenden, 116 Std.

- Ethisch denken und handeln
- Theoriegeleitet pflegen
- Modelle von Gesundheit und Krankheit in die Pflege einbeziehen
- Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen

BM 2: Entwicklungen initiieren und gestalten, 84 Std.

- Lernen, Anleitungsprozesse zu planen und zu gestalten
- QM – Arbeitsabläufe in komplexen Situationen gestalten
- In Projekten arbeiten

FM 1: Die Situation des wirbelsäulen- und rückenmarkgeschädigten Patienten einschätzen und folgerichtig handeln, 58 Std.

Grundlagenwissen zu

- Wirbelsäule und Nervensystem
- Bewegung und Gehen

üben und in den Pflegeprozess integrieren

FM 2: Die Auswirkungen der Querschnittlähmung im Pflegeprozess involvieren, 78 Std.

Wissen zu den Themen

- Ernährung und Verdauung
- Urologie und Sexualität
- Wundstörung und Wundmanagement
- Atmung und Beatmung

anwenden und patientenindividuelle Maßnahmen einleiten

FM 3: Spezielle pflegerische Aufgaben bei Wirbelsäulen- und Rückenmarkverletzungen wahrnehmen, 50 Std.

- Ressourcen und Möglichkeiten des Patienten einschätzen und folgerichtig handeln
- Pflegerische und fallorientierte Aufgaben in der Querschnittpflege wahrnehmen

Praxiseinsätze

Teilnehmer der BG Unfallklinik Murnau:

Acht Tage externe Hospitation an einem deutschsprachigen Querschnittszentrum und zehn Tage interne Hospitation auf einer RMV, MRE oder intensivmedizinischen Station im Haus. Es handelt sich hierbei um Pflichteinsätze. Es werden auch Rotationseinsätze auf verschiedenen RMV Stationen stattfinden.

Externe Teilnehmer:

40 Tage in der BG Unfallklinik Murnau auf der RMV und MRE

Leistungsnachweise und Prüfungen

Jedes Modul wird mit einer schriftlichen oder mündlichen Leistungsprüfung abgeschlossen.

Praktische Prüfung:

drei benotete Praxisbegleitungen während der Praxiseinsätze
Abschlussprüfung Oktober 2024

Pädagogisches Konzept

Die Weiterbildung wird nach den Prinzipien der Erwachsenenbildung organisiert und fördert das selbstorganisierte Lernen. Neben den klassischen Methoden des Unterrichts wird das Lernen durch Unterrichtsgespräche, Partner- und Gruppenarbeiten, Referate, begleitetes Selbststudium, Projektarbeit, Praxisaufträge und Fallaufgaben angeregt und gefördert.